

Reichsgesetzblatt

Teil I

1938	Ausgegeben zu Berlin, den 24. November 1938	Nr. 197
Tag	Inhalt	Seite
21. 11. 38	Gesetz über die Wiedervereinigung der sudetendeutschen Gebiete mit dem Deutschen Reich	1641
23. 11. 38	Verordnung zur Durchführung der Verordnung zur Ausschaltung der Juden aus dem deutschen Wirtschaftsleben	1642
24. 11. 38	Verordnung über die Einführung des Gesetzes über Wirtschaftswerbung in den sudetendeutschen Gebieten	1643
24. 11. 38	Verordnung über die Einführung des Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des Außenhandels im Lande Österreich sowie über die Errichtung einer Außenhandelsstelle in Wien	1643
	Druckfehlerberichtigung	1644

Gesetz über die Wiedervereinigung der sudetendeutschen Gebiete mit dem Deutschen Reich.

Vom 21. November 1938.

Die Reichsregierung hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

Artikel I

Die heimgekehrten sudetendeutschen Gebiete sind Bestandteil des Deutschen Reichs.

Artikel II

Durch die Wiedervereinigung sind die alteingesessenen Bewohner der sudetendeutschen Gebiete deutsche Staatsangehörige nach Maßgabe näherer Bestimmung.

Artikel III

Der Reichsminister des Innern wird ermächtigt, die zur Durchführung und Ergänzung dieses Gesetzes erforderlichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften zu erlassen.

Artikel IV

Das Gesetz tritt mit Wirkung vom 21. November 1938 in Kraft.

Verhetesgaben, den 21. November 1938.

Der Führer und Reichskanzler

Adolf Hitler

Der Reichsminister des Innern

Frid

Der Reichsminister des Auswärtigen

von Ribbentrop

Der Stellvertreter des Führers

R. Heß